

## Presseinformation

# Bessere Verbraucherbildung für mehr Verständnis!

**Niedersächsischer LandFrauenverband Hannover fordert zum Dialog zwischen Verbrauchern und Landwirten auf und betont: „Zukunft wird an der Ladenkasse gemacht!“**

Johannsstraße 10  
30159 Hannover  
Telefon 05 11.35 39 60-0  
Telefax 05 11.35 39 60-15  
nlv@landfrauen-nlv.de  
www.landfrauen-nlv.de  
Sparkasse Hannover  
BLZ 250 501 80  
Konto 900 180 595  
IBAN DE47 2505 0180 0900 1805 95  
BIC SPKH DE 2H XXX  
St.-Nr.: 25/277/01188

24. Oktober 2019

**Hannover** – Vor dem Hintergrund der Proteste Tausender Landwirt\*innen in dieser Woche fordert der Niedersächsische LandFrauenverband Hannover (NLV) einen ehrlichen Austausch zwischen den Akteuren. „Die Landwirt\*innen machen sich ernsthaft Sorgen um ihre Zukunft und kommen gerne mit allen ins Gespräch, die Interesse zeigen“, sagt Elisabeth Brunkhorst. „Sie setzen mit den Protesten aber auch ein deutliches Zeichen, dass es so nicht weitergehen kann. Ihnen fehlen Verständnis, Vertrauen und Planungssicherheit. Die geplanten Auflagen und Verbote in der Düngung, der Tierhaltung und im Pflanzenschutz setzen die Betriebe massiv unter Druck. Viele Betriebe sehen sich in ihrer Existenz bedroht“, fügt die NLV-Vorsitzende hinzu.

In den vergangenen Jahren haben sich Verbraucher und Erzeuger immer mehr voneinander entfernt. Die Landwirt\*innen produzieren unsere regionalen Lebensmittel. Sie machen nur noch zwei Prozent unserer Bevölkerung aus und gehören mit ihrer wichtigen Aufgabe doch in die Mitte unserer Gesellschaft.

Die Landwirt\*innen sehen sich zu Unrecht als Hauptverantwortliche angeprangert für einige der großen Probleme unserer Zeit, wie Klimaveränderung, Insektensterben und Grundwasserbelastung. Die Ursachen dieser Probleme sind komplex. Auch die Landwirtschaft hat daran einen Anteil, auch und vielleicht besonders die Landwirtschaft möchte Lösungen für diese Probleme. „Die Landwirtschaft wird sich ändern, aber das braucht Zeit und Verständnis“, betont Brunkhorst. Mehr Verständnis entsteht, wenn durch eine bessere Verbraucherbildung das Wissen über Landwirtschaft und die Herkunft unserer Lebensmittel wieder steigt. Deshalb setzt sich der NLV seit vielen Jahren für die Einführung eines verbindlichen Schulfachs „Lebens- und Alltagsökonomie“ ein.

Das Engagement für bessere Bedingungen für Umwelt, Klima und Tiere darf nicht an der Ladentheke aufhören. „Nehmt euren Einsatz für eine bessere Welt mit, wenn ihr als Verbraucher\*innen einkaufen geht!“, fordert Brunkhorst. Denn Landwirt\*innen bedienen wie andere Wirtschaftszweige vor allem die Nachfrage. „An der Ladenkasse wird über unsere Zukunft entschieden.“

NLV Hannover e. V. | Johannssenstraße 10 | 30159 Hannover

**Über den Niedersächsischen LandFrauenverband Hannover e. V.**

Der Niedersächsische LandFrauenverband Hannover e. V. (NLV) vertritt die Interessen aller Frauen – unabhängig von Alter, Beruf und Herkunft – und deren Familien im ländlichen Raum. Mit 70.000 Mitgliedern in 269 Ortsvereinen und 39 Kreisverbänden ist er der größte Mitgliedsverband im Deutschen LandFrauenverband, sein Verbandsgebiet erstreckt sich in Niedersachsen östlich der Weser. Der NLV setzt sich ein für Bleibeperspektiven im ländlichen Raum, für die Verbesserung der sozialen, wirtschaftlichen und rechtlichen Situation von Frauen, eine ausreichende wirtschaftliche Basis für Familien, die Stärkung der Hauswirtschaft als Alltagskompetenz und Profession, den Dialog zwischen den Generationen und den Dialog zwischen Landwirtschaft und Verbrauchern. Weitere Schwerpunkte des NLV sind Bildungs- und Projektarbeit.

Landesvorsitzende ist Elisabeth Brunkhorst.

Johannssenstraße 10  
30159 Hannover

Telefon 05 11.35 39 60-0  
Telefax 05 11.35 39 60-15  
nlv@landfrauen-nlv.de  
www.landfrauen-nlv.de

Sparkasse Hannover  
BLZ 250 501 80  
Konto 900 180 595

IBAN DE47 2505 0180 0900 1805 95  
BIC SPKH DE 2H XXX

St.-Nr.: 25/277/01188